

**Mitteilungen der  
Justus-Liebig-Universität Gießen**Ausgabe vom  
**03.12.2024****7.36.05 Nr. 11**  
Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang Komparatistik**Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang Komparatistik  
des Fachbereichs 05 – Sprache, Literatur, Kultur –  
der Justus-Liebig-Universität Gießen****Vom 28.08.2017**

*Diese Ordnung in der Fassung des Ersten Änderungsbeschlusses tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft und gilt ab dem Sommersemester 2025, bis dahin gelten die bisherigen Bestimmungen fort.*

*Bisherige Fassungen:*

	Fachbereichsrat	Senat	Präsidium	Verkündung
Urfassung	15.04.2020	15.07.2020	29.07.2020	02.10.2020
1. Änderung	13.11.2024	20.11.2024	26.11.2024	03.12.2024

**Inhaltsverzeichnis**

§ 1 Anwendungsbereich (zu § 1 AIIb).....	2
§ 2 Akademischer Grad (zu § 3 AIIb) .....	2
§ 3 Studienbeginn (zu § 5 AIIb) .....	2
§ 4 Zulassung (zu § 5 AIIb).....	2
§ 5 Arbeitsaufwand und Regelstudienzeit (zu § 6 AIIb).....	2
§ 6 Aufbau des Studiums (zu § 7 AIIb).....	2
§ 7 Module (zu § 8 AIIb) .....	3
§ 8 Teilnahme an Veranstaltungen (zu § 17 AIIb) .....	3
§ 9 Prüfungsleistungen (zu §§ 17, 18, 22, 23, 24 AIIb) .....	3
§ 10 Masterprüfung (zu § 21 AIIb) .....	3
§ 11 Thesis (zu §§ 19, 21 AIIb).....	3
§ 12 Gesamtnotenberechnung (zu § 20 AIIb).....	3
§ 13 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen .....	4
Anlage 1: Studienverlaufsplan.....	5
Anlage 2: Modulbeschreibungen .....	6

## **§ 1 Anwendungsbereich (zu § 1 AIB)**

In Ergänzung der Allgemeinen Bestimmungen für Bachelor- und Masterstudiengänge der Justus-Liebig-Universität Gießen vom 20.02.2019 (AIB) in der jeweils gültigen Fassung regelt diese Ordnung das Studium und die Prüfungen im Master-Studiengang Komparatistik.

## **§ 2 Akademischer Grad (zu § 3 AIB)**

Der Fachbereich 05 – Sprache, Literatur, Kultur – der Justus-Liebig-Universität Gießen verleiht nach erfolgreichem Studium den akademischen Grad Master of Arts (M. A.).

## **§ 3 Studienbeginn (zu § 5 AIB)**

Der Studiengang kann im Sommer- und Wintersemester begonnen werden.

## **§ 4 Zulassung (zu § 5 AIB)**

- (1) Der Zugang zum Masterstudiengang erfordert einen Bachelorabschluss, der an einer Hochschule im In- und/oder Ausland erworben wurde bzw. eine vergleichbare Qualifikation, die mindestens Module im Umfang von 20 CP im Bereich der Literaturwissenschaft enthält. Die Studiengänge Lehramt an Haupt- und Realschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an berufsbildenden Schulen werden ebenfalls anerkannt.
- (2) Für den Zugang zum Masterstudiengang muss das vorausgesetzte Studium mindestens 180 CP umfassen.
- (3) Der Prüfungsausschuss kann andere Studiengänge nach Einzelfallprüfung als gleichwertig anerkennen. Die Zulassung kann mit Auflagen von zusätzlich zu erbringenden Studienleistungen zum Nachholen erforderlicher Kenntnisse im Umfang von bis zu 30 CP verbunden werden, deren Nachweis innerhalb der ersten zwei Semester erfolgen muss.
- (4) Vor der Einschreibung sind Englisch-Sprachkenntnisse als Zugangsvoraussetzung wie folgt nachzuweisen:
  - a) durch ein Sprachzertifikat, Niveau GER B2,
  - b) durch eine an einer Hochschule bestandene Englisch-Prüfung, die nachweislich das Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen bescheinigt und nicht älter ist als zwei Jahre,
  - c) sonstige geeignete Nachweise von Englischkenntnissen auf dem Niveau GER B2 oder
  - d) durch den erfolgreich bestandenen Studiengang B.A. Anglophone Studies der JLU.

## **§ 5 Arbeitsaufwand und Regelstudienzeit (zu § 6 AIB)**

- (1) Der Studiengang umfasst 120 CP.
- (2) Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester.

## **§ 6 Aufbau des Studiums (zu § 7 AIB)**

- (1) Der Studienverlaufsplan (Anlage 1) gibt den Studierenden Hinweise zur Planung des Studiums. Insbesondere zur Wahl von Spezialisierung und außerfachlichen Modulen wird eine Studienfachberatung angeboten.
- (2) Der Studiengang ist folgendermaßen aufgebaut:

In den ersten beiden Semestern sind zwei komparatistische Pflichtmodule im Umfang von jeweils 10 CP zu studieren sowie jeweils zwei Wahlpflichtmodule je Semester im Umfang von je 20 CP.

Im dritten Fachsemester ist ein Auslandssemester im Umfang von 30 CP vorgesehen. Alternativ kann ein Praktikum im Umfang von 20 CP und ein weiteres Wahlpflichtmodul im Umfang von 10 CP belegt werden.

Das Thesis-Modul umfasst 30 CP.

### **§ 7 Module (zu § 8 AII B)**

(1) Die Modulbeschreibungen sind in der Anlage 2 der vorliegenden Speziellen Ordnung bzw. der Anlage 2 der jeweils aktuellen Fassung der Speziellen Ordnung des Masterstudiengangs Germanistik des FB 05 (MUG 7.36.05 Nr. 7) enthalten.

(2) Wahlpflichtmodule können nur solange gewählt werden, wie dies zum Erreichen der nach § 5 Abs. 1 vorgesehenen CP erforderlich ist.

### **§ 8 Teilnahme an Veranstaltungen (zu § 17 AII B)**

An allen Veranstaltungen ist regelmäßig teilzunehmen; hiervon ausgenommen sind Vorlesungen.

### **§ 9 Prüfungsleistungen (zu §§ 17, 18, 22, 23, 24 AII B)**

(1) Das Prüfungsverfahren und die Prüfungsanforderungen im jeweiligen Modul sowie die Notenbildung ergeben sich aus der jeweiligen Modulbeschreibung (Anlage 2).

(2) Soweit die Modulbeschreibung nichts Abweichendes bestimmt, sind Prüfungsformen:

1. Klausur: Dauer 90-120 Minuten,
2. Mündliche Prüfung: Dauer 30-45 Minuten,
3. Hausarbeit: Umfang in der Regel 18 - 22 Seiten, Bearbeitungszeit 8 - 10 Wochen, es bestehen feste Abgabefristen: 15.03. im Wintersemester sowie 15.09. im Sommersemester,
4. Präsentation mit oder ohne schriftliche Ausarbeitung: Präsentation (30 - 45 Minuten; Bearbeitungszeit 2 - 4 Wochen) und darauf bezogene schriftliche Ausarbeitung (6 - 12 Seiten; Bearbeitungszeit 8 - 10 Wochen), es bestehen feste Abgabefristen: 15.03. im Wintersemester sowie 15.09. im Sommersemester,
5. Portfolio: Eine Sammlung von 4 - 8 kurzen schriftlichen Übungsaufgaben zu einzelnen Lehrveranstaltungssitzungen im Umfang von insgesamt 10 - 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 3 - 6 Wochen;
6. Praktikumsbericht: Schriftlicher Bericht über den Verlauf der jeweiligen Praxisphase im Umfang von 28-33 Seiten; Bearbeitungszeit 8 - 10 Wochen; es bestehen feste Abgabefristen: 15.03. im Wintersemester sowie 15.09. im Sommersemester.

### **§ 10 Masterprüfung (zu § 20 AII B)**

Die Masterprüfung ist bestanden, wenn die nach den §§ 5-7 erforderlichen Module bestanden wurden.

### **§ 11 Thesis (zu §§ 19, 21 AII B)**

(1) Bei der Meldung zum Thesis-Modul müssen mindestens die Module des 1.-2. Fachsemesters nach Studienverlaufsplan erfolgreich abgeschlossen sein.

(2) Die Bearbeitungszeit der Master-Thesis beträgt 20 Wochen.

(3) Das Thesis-Modul kann einmal wiederholt werden.

### **§ 12 Gesamtnotenberechnung (zu § 20 AII B)**

Die Gesamtnote wird gebildet aus dem arithmetischen Mittel der Modulnoten nach CP-Gewichtung.

### **§ 13 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen**

Diese Ordnung in der Fassung des Ersten Änderungsbeschlusses tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft und gilt ab dem Sommersemester 2025, bis dahin gelten die bisherigen Bestimmungen fort.

### **Anhang**

Anlage 1: Studienverlaufsplan

Anlage 2: Modulbeschreibungen

**Anlage 1: Studienverlaufsplan**

Modulbezeichnung/ Modulcode		CP	Semester			
			1	2	3	4
P1 Neuere komparatistische Forschungsansätze: systematisch-theoretische Grundlagen 05-MA-G-014		10	S			
2 aus 3 wählbar	1. WP 1 Intermedialität und Transmedialität 05-MA-G-016	10	S	S		
	2. WP 2 Globalisierung – Ökonomie – Ökologie 05-MA-KOMP-001	10	S			
	3. WP 3 Interkulturalität und Transkulturalität 05-MA-G-017	10	S	S		
Summe CP 1. Semester		<b>30</b>				
P2 Neuere komparatistische Perspektiven: Literatur- und kulturgeschichtliche Grundlagen 05-MA-G-015		10		S		
2 aus 3 wählbar	1.WP 1 Intermedialität und Transmedialität 05-MA-G-016	10	S	S		
	2. WP 4 Epochenumbrüche, Verschiebungen, Medienumbrüche 05-MA-KOMP-002	10		S		
	3. WP 3 Interkulturalität und Transkulturalität 05-MA-G-017	10	S	S		
Summe CP 2. Semester		<b>30</b>				
Auslandssemester oder Praktikum und WP 5	Auslandssemester	30			A	
	Praktikum 05-MA-KOMP-004	20			Pr	
	WP 5 Text, Kritik und kulturelle Praxis 05-MA-KOMP-003	10			S	
Summe CP 3. Semester		<b>30</b>				
Thesis 05-MA-KOMP-005		30				T
<b>Summe insgesamt</b>		<b>120</b>				

S=Seminar

Pr=Praktikum

T=Thesis

WP= Wahlpflichtmodul

P=Pflichtmodul

A=Auslandssemester

## Anlage 2: Modulbeschreibungen

Globalisierung – Ökonomie – Ökologie .....	7
Epochenumbrüche, Verschiebungen, Medienumbrüche .....	8
Text, Kritik und kulturelle Praxis .....	9
Praktikum .....	11
Thesis-Modul.....	12

Alle weiteren im Masterstudiengang Komparatistik verwendbaren Module sind in der Anlage 2 der jeweils gültigen Fassung der Speziellen Ordnung des Masterstudiengangs Germanistik (MUG 7.36.05. Nr. 7) enthalten.

05-MA-Komp-WP2	<b>Globalisierung – Ökonomie – Ökologie</b>		10 CP
	<b>Globalization – Economy – Ecology</b>		
Wahlpflichtmodul	FB 05 / Galloromanistik / Institut für Romanistik FB 05 / Hispanistik / Institut für Romanistik FB 05 / Anglistik / Institut für Anglistik LV-Angebote aus benachbarten Fachbereichen		1./2. Fachsemester
	erstmals angeboten im WiSe 2020/21		
<p><b>Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden sollen sich neuere Konzepte der Globalisierung aneignen, um diese an geeigneten Beispielen der internationalen Literaturen zu erproben und kritisch zu reflektieren. Des Weiteren erlernen sie den Umgang mit ökologischen und ökonomischen Aspekten der Literatur.</p>			
<p><b>Inhalte:</b> In diesem Modul soll das Fach Komparatistik als eine moderne Kulturwissenschaft im Zeitalter der Globalisierung im Zentrum stehen. Es wird darum gehen, neben Fragen eines neuen weltliterarischen Konzepts auch aktuelle Konzepte von Ökonomie und Ökologie und deren Darstellung in Literatur und Film in den Blick zu nehmen. Welche Rolle spielen ökonomische Fragestellungen in Gegenwartsromanen? Wie reflektieren literarische Texte, aber auch Filme ökologische Herausforderungen, wie formulieren sie Kritik an sozialer Ungleichheit und am Konsumverhalten, um nur einige Fragen exemplarisch zu nennen.</p>			
<p><b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WiSe und SoSe, ein Semester</p>			
<p><b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Professur für romanische Literatur- und Kulturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Spanien, Portugal und Lateinamerika</p>			
<p><b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Komparatistik</p>			
<p><b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine</p>			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1 Seminar	30	120	
A2 Seminar	30	120	
Summe:	300 (= 10 CP)		
<p><b>Prüfungsvorleistungen:</b> siehe § 8.</p>			
<p><b>Modulprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung</li> <li>– Prüfungsform: Hausarbeit organisatorisch in A1 oder A2</li> <li>– Bildung der Modulnote: 100% Hausarbeit</li> <li>– Wiederholungsprüfung 1: Überarbeitung der Hausarbeit</li> <li>– Wiederholungsprüfung 2: Neuanfertigung der Hausarbeit</li> </ul>			
<p><b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch, Französisch</p>			
<p><b>Hinweise:</b> keine</p>			

05-MA-Komp-WP4	<b>Epochenumbrüche, Verschiebungen, Medienumbrüche</b>		10 CP
	<b>Periodization and change in literary and media history</b>		
Wahlpflichtmodul	FB 05 / Galloromanistik / Institut für Romanistik FB 05 / Hispanistik / Institut für Romanistik FB 05 / Anglistik / Institut für Anglistik FB05 / Komparatistik (AVL) Institut für Germanistik		2. Fachsemester
	erstmals angeboten im WiSe 2020/21		
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sensibilisierung für mediale Transformationsprozesse</li> <li>– Kenntnis epochaler medialer Umbruchsituationen</li> <li>– Fähigkeit, aktuelle mediale Entwicklungen zu reflektieren und anhand von künstlerischen Artefakten zu analysieren</li> <li>– Reflexion von Formen und Strukturen der literatur- und kulturgeschichtlichen Epochenbildung; Verständnis historischer Schwellen- und Umbruchssituationen der Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte im internationalen Vergleich.</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b> Analyse von Medienumbrüchen und Wandlungsprozessen wie Mündlichkeit/Schriftlichkeit, Handschrift/Buchdruck, Literatur und Film/Radio/Fernsehen/Internet, Buchdruck/Neue Medien; Brief- zur E-Mail-Kultur.			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SoSe, ein Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Professur für französische und spanische Literatur- und Kulturwissenschaft / Professur für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Komparatistik			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1 Seminar	30	120	
A2 Seminar	30	120	
Summe:	300 (= 10 CP)		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Präsentation oder Portfolio und siehe § 8.			
<b>Modulprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung</li> <li>– Prüfungsform: Hausarbeit zu A1 oder A2</li> <li>– Bildung der Modulnote: 100% Hausarbeit</li> <li>– Wiederholungsprüfung 1: Überarbeitung der Hausarbeit</li> <li>– Wiederholungsprüfung 2: Neuanfertigung der Hausarbeit</li> </ul>			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch, Französisch			
<b>Hinweise:</b> keine			

05-MA-Komp-WP5	<b>Text, Kritik und kulturelle Praxis</b>	10 CP
	<b>Text, criticism and cultural practice</b>	
Wahlpflichtmodul	FB 05 / Galloromanistik / Institut für Romanistik FB 05 / Hispanistik / Institut für Romanistik FB 05 / Anglistik / Institut für Anglistik FB05 / Komparatistik (AVL) Institut für Germanistik	3. Fachsemester
	erstmals angeboten im WiSe 2020/21	

**Qualifikationsziele:**

- Sensibilisierung für unterschiedliche literarische Textsorten
- Kenntnisse kritischer und historischer Kontexte und deren Relevanz für die Analyse gegenwärtiger literarischer Phänomene
- Vertiefte Kenntnisse für Arbeitsfelder in Verlagswesen, Presse, Museen, Schauspielhaus
- Fähigkeit, selbst eigene kritische Textformen zu verfassen
- Eigenständige Anwendung stilistischer, struktureller und argumentativer Aspekte der Textgestaltung
- Kompetente Beachtung ethischer Kriterien bei der Textgestaltung

**Inhalte:**

- Einübung stilistischer, struktureller und argumentativer Aspekte der Textgestaltung für unterschiedliche Felder der literarischen, musealen und medialen Praxis
- Textproduktion in einem Handlungsfeld professionellen Schreibens modellhaft erfassen und analysieren
- Texte nach vorher erarbeiteten Kriterien analysieren und bewerten
- Vertiefung von Formen der kritischen Auseinandersetzung mit künstlerischen Artefakten
- Geschichte der Medien bzw. medialer Entwicklungskontexte

Den Studierenden werden durch die Analyse von Texten zu einem eigenen reflektierten Verfassen von verschiedenen Formen der Textkritik angeregt. Sie gewinnen vertiefte Einsichten in die kulturelle Funktion von Literatur und die verschiedenen Ansätze bei der Analyse literarischer und nichtliterarischer Texte. Sie werden angeleitet, selbst verfasste Texte gezielt und sinnvoll einzusetzen und situationsspezifisch zu präsentieren. Mit der wissenschaftlichen Kompetenz ist zugleich eine analytische und soziale Kompetenz in Hinblick auf eine mögliche kulturelle wie berufliche Praxis verbunden. So werden exemplarisch auch Texte für Ausstellungskataloge nach zuvor entwickelten Kriterien verfasst oder für Schauspiel Führer und Klappentexte.

**Angebotsrhythmus und Dauer:** WiSe, ein Semester

**Modulverantwortliche Professur oder Stelle:** Professur für französische und spanische Literatur- und Kulturwissenschaft / Professur für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (Komparatistik)

**Verwendbar in folgenden Studiengängen:** MA Komparatistik

**Teilnahmevoraussetzungen:** keine

<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
A1 Seminar	30	120
A2 Seminar	30	120
Summe:	300 (= 10 CP)	

**Prüfungsvorleistungen:** siehe § 8.

**Modulprüfung:**

- Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung
- Prüfungsform: Hausarbeit organisatorisch in A1 oder A2
- Bildung der Modulnote: 100% Prüfungsleistung
- Wiederholungsprüfung 1: Überarbeitung der Hausarbeit
- Wiederholungsprüfung 2: Neuanfertigung der Hausarbeit

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang Komparatistik	03.12.2024	7.36.05 Nr. 11
---	------------	----------------

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch, Englisch, Französisch

**Hinweise:** keine

05-MA-Komp-Pr	<b>Praktikum</b>		20 CP
	<b>Work Placement</b>		
Pflichtmodul	FB 05 / Galloromanistik / Institut für Romanistik FB 05 / Hispanistik / Institut für Romanistik FB 05 / Anglistik / Institut für Anglistik FB05 / Komparatistik (AVL) Institut für Germanistik		3. Fachsemester
	erstmals angeboten im WiSe 2020/21		
<b>Qualifikationsziele:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Zentrale Kenntnisse in aktuellen Berufsfeldern</li> <li>– Erprobung und Reflexion erlernter Fähigkeiten im konkreten Arbeitszusammenhang</li> <li>– Wissen über Arbeitsprozesse</li> <li>– Fähigkeit, selbstständig das Erlernete (interkulturelle Kenntnisse; ökonomische und ökologische Kompetenzen) auf andere Kontexte zu übertragen und dort erfolgreich anzuwenden</li> </ul>			
<p><b>Inhalte:</b> Das Praktikum soll in fachnahen Berufsfeldern absolviert werden, in kulturellen Institutionen, Organisationen, Unternehmen und Unternehmensbereichen, die sich zentral mit Literatur befassen (z.B. Literaturhäuser, Verlage, Feuilletons...), oder in Bereichen, die ihre Mitarbeiter u.a. aus den Absolventen des Studiengangs rekrutieren können (z.B. Zeitungen und Printmedien allgemein, Rundfunk, Fernsehen, Theater, Museen und ähnlichen kulturellen Institutionen, Abteilungen für Presse- und/oder Öffentlichkeitsarbeit in Unternehmen usw.).</p> <p>Am Ende des Praktikums ist ein detaillierter Praktikumsbericht zu erstellen. Der Praktikumsbericht soll eine kurze Vorstellung der Institution/der Organisation, in der das Praktikum absolviert wurde, enthalten sowie eine ausführliche Darstellung der ausgeführten Tätigkeiten bzw. Erfahrungen und eine reflektierte Darstellung des Verhältnisses zwischen Studium/Studieninhalten und dem Berufsfeld bzw. den konkreten Tätigkeiten innerhalb des Praktikums.</p>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WiSe, ein Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Professur für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (Komparatistik)			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Komparatistik			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
A1 Praktikum	520	40	
A2 Seminar	30	10	
Summe:	600 (= 20 CP)		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Praktikum im Umfang von 520h und siehe § 8.			
<b>Modulprüfung:</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung</li> <li>– Prüfungsform: Praktikumsbericht</li> <li>– Bildung der Modulnote: keine; Praktikumsbericht wird nur mit bestanden/nicht bestanden bewertet</li> <li>– Wiederholungsprüfung 1: Überarbeitung des Praktikumsberichts</li> <li>– Wiederholungsprüfung 2: Überarbeitung des Praktikumsberichts</li> </ul>			
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch			
<b>Hinweise:</b> keine			

05-Komp-MA-T	<b>Thesis-Modul</b>		30 CP
	<b>Master Module</b>		
Wahlpflichtmodul	FB 05 / Galloromanistik / Institut für Romanistik FB 05 / Hispanistik / Institut für Romanistik FB 05 / Anglistik / Institut für Anglistik FB05 / Komparatistik (AVL) Institut für Germanistik		4. Fachsemester
	WiSe 2020/21		
<b>Qualifikationsziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sensibilisierung für unterschiedliche literarische Textsorten</li> <li>– Kenntnisse kritischer und historische Kontexte und deren Relevanz für die Analyse gegenwärtiger literarischer Phänomene</li> <li>– Vertiefte Kenntnisse für Arbeitsfelder in Verlagswesen, Presse, Museen, Schauspielhaus</li> <li>– Fähigkeit, selbst eigene kritische Textformen zu verfassen</li> <li>– Eigenständige Anwendung stilistischer, struktureller und argumentativer Aspekte der Textgestaltung</li> <li>– Kompetente Beachtung ethischer Kriterien bei der Textgestaltung</li> </ul>			
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einübung stilistischer, struktureller und argumentativer Aspekte der Textgestaltung für unterschiedliche Felder der literarischen, musealen und medialen Praxis</li> <li>– Textproduktion in einem Handlungsfeld professionellen Schreibens modellhaft erfassen und analysieren</li> <li>– Texte nach vorher erarbeiteten Kriterien analysieren und bewerten</li> <li>– Vertiefung von Formen der kritischen Auseinandersetzung mit künstlerischen Artefakten</li> <li>– Geschichte der Medien bzw. medialer Entwicklungskontexte</li> </ul> <p>Den Studierenden werden durch die Analyse von Texten zu einem eigenen reflektierten Verfassen von verschiedenen Formen der Textkritik angeregt. Sie gewinnen vertiefte Einsichten in die kulturelle Funktion von Literatur und die verschiedenen Ansätze bei der Analyse literarischer und nichtliterarischer Texte. Sie werden angeleitet, selbst verfasste Texte gezielt und sinnvoll einzusetzen und situationspezifisch zu präsentieren. Mit der wissenschaftlichen Kompetenz ist zugleich eine analytische und soziale Kompetenz in Hinblick auf eine mögliche kulturelle wie berufliche Praxis verbunden. So werden exemplarisch auch Texte für Ausstellungskataloge nach zuvor entwickelten Kriterien verfasst oder für Schauspielführer und Klappentexte.</p>			
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SoSe, ein Semester			
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Professur für französische und spanische Literatur- und Kulturwissenschaft / Professur für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (Komparatistik)/ Professur für Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Spanien, Portugal und Lateinamerika			
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> MA Komparatistik			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine			
	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung	
Begleitendes Forschungskolloquium			
Thesis	900		
Gesamtworkload:	900 (= 30 CP)		
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> keine			
<b>Modulprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Art der Prüfung: Modulabschlussprüfung</li> <li>– Prüfungsform: Master-Thesis (150.000–180.000 Zeichen)</li> <li>– Bildung der Modulnote: 100% Master-Thesis</li> </ul>			

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang Komparatistik	03.12.2024	7.36.05 Nr. 11
---	------------	----------------

**Unterrichts- und Prüfungssprache:** Deutsch, Englisch, Französisch

**Hinweise:** keine